

Kooperationsvereinbarung zwischen der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg und dem Meranier-Gymnasium Lichtenfels

Die Hochschule Coburg und das Meranier-Gymnasium schließen folgende Kooperationsvereinbarung mit dem Ziel, die Zusammenarbeit beim Übergang von der Schule zur Hochschule und zur Förderung der Studien- und Berufsorientierung zu vertiefen.

Das Meranier-Gymnasium und die Hochschule Coburg fühlen sich den Zielen der Region Coburg-Lichtenfels als Teil der „Bildungsregion Bayern“ verpflichtet. Beide werden intensiv zusammenarbeiten, um regionale Bildungsangebote stärker zu vernetzen und insbesondere den Übergang vom Gymnasium an die Hochschule strukturiert zu begleiten. Dazu vereinbaren sie folgende Aktivitäten:

- a) Regelmäßiger Austausch zwischen den Institutionen zur Intensivierung der Kooperation
- b) Präsentation von und Diskussion über Studienmöglichkeiten im Rahmen von schulischen Veranstaltungen am Meranier-Gymnasium und an der Hochschule Coburg
- c) Aktives Bewerben von Veranstaltungen der Hochschule für SchülerInnen (z.B. Kinderuni, Schnupperstudium, Studienmesse, Schülerforschungszentrum) durch die Schulleitung
- d) Bereitschaft zur Durchführung von gemeinsamen Projekten
- e) Öffnung der Bibliothek der Hochschule Coburg für SchülerInnen und LehrerInnen des Meranier-Gymnasiums
- f) Bei Bedarf: Gestaltung von Fortbildungsveranstaltungen für LehrerInnen im Rahmen der Möglichkeiten
- g) Gegenseitige Einladung zu Fachvorträgen und anderen interessanten Veranstaltungen

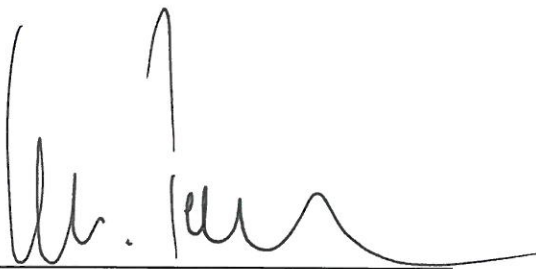
Ein besonderes Anliegen sowohl des Meranier-Gymnasiums als auch der Hochschule Coburg ist es, in jungen Menschen Begeisterung für naturwissenschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Problemstellungen zu wecken und langfristig zu fördern.

Beide Institutionen vereinbaren deshalb, ihre seit langem gute Zusammenarbeit beizubehalten und wenn möglich zu intensivieren, beispielsweise durch:

- a) Allgemeine Informationen der Schüler/-innen und Eltern in Form von Vorträgen und Informationsschreiben
- b) gemeinsame Unterstützung von begabten SchülerInnen bei Projekten wie dem Schülerforschungszentrum der TechnologieAllianzOberfranken oder „Jugend forscht“
- c) Bereitschaft zu themenbezogener Unterstützung von SchülerInnen (z.B. für W- und P-Seminare oder eigene Forschungsprojekte) durch die Hochschule Coburg

Beide Institutionen sind bereit, die Zusammenarbeit im Rahmen der zunehmenden Kooperationsmöglichkeiten zwischen Schulen und Hochschulen auszubauen und im Sinne des Netzwerkgedankens weiterzuentwickeln. Diese Kooperationsvereinbarung tritt mit ihrer Unterzeichnung in Kraft. Sie kann von beiden Seiten jederzeit gekündigt werden.

Coburg, den



Prof. Dr. Michael Pötzl
Präsident
Hochschule Coburg



OstD Stefan Völker
Schulleiter
Meranier-Gymnasium Lichtenfels